162 24.03.10 11:38 Seite 181

Mitteilungen

1. Mitgliederversammlung 2010 der Edith-Stein-Gesellschaft Deutschland e.V.

In Salzburg, wo Edith Stein im Jahre 1930 im Rahmen der Herbsttagung des Katholischen Akademikerverbandes ihren vielbeachteten Vortrag über »Das Ethos der Frauenberufe« gehalten hat, findet die Jahreskonferenz der ESGD vom 16. bis 18. April 2010 statt. Tagungsort ist das Tagungs- und Stadthotel Josef Brunauer, Elisabethstraße 45a, Salzburg.
Die Tagung steht unter dem Thema »Die Europäerin Edith Stein« und beginnt am Freitag, 16. April, um 18 Uhr mit dem Abendessen. Im Anschluß ist ein Abend der Begegnung mit Vorstellung der einzelnen Edith-Stein-Gesellschaften vorgesehen.
Am Samstag, 17. April, werden am Vormittag Prof. Dr. Mette Lebech (Irland) und Prof. Dr. Gerhard Larcher (Graz) über »Die europäische Verankerung Edith Steins« sprechen. Für den Nachmittag ist die Mitgliederversammlung vorgesehen, im Anschluß daran ein Stadtrundgang »Auf den Spuren Edith Steins durch Salzburg« mit Dr. Bernhard Augustin (Salzburg). Am Abend kommt die »junge Edith-Stein-Forschung zu Wort, die »Edith Stein im Blick junger Europäer« vorstellt.
Am Sonntag, 18. April, sind die Teilnehmer der Jahreskonferenz zum Pontifikalamt mit Erzbischof Dr. Alois Kothgasser in der Benediktinerabtei St. Peter eingeladen. Im Anschluß an den Gottesdienst findet ein Gespräch mit Bischof Kothgasser im Restaurant von St. Peter statt.

2. Veranstaltungen

Zum Jahr 2009

Aachen

Die ökumenischen Exerzitien im Alltag standen unter dem Thema »Unterwegs mit prophetischen Gestalten des 20. Jahrhunderts«.

Dabei wurde ein Abend Edith Stein gewidmet. (30. März 2009, 20 Uhr, St. Laurentius, Laurentiushaus, Laurentiusstraße 79, 52072 Aachen)

Bad Tölz

In der Reihe »Treffpunkt 60« sprach Pfrin. Pia Werner über »Edith Stein – eine Frau mit vielen Leben«. (26. Januar 2009, 15 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Schützenweg 10, 83646 Bad Tölz)

Bari (Italien)

Auf Anregung von Prof. Angela Ales Bello organisierte das Centro italiano di Ricerche Fenomenologiche am 29./30. Mai 2009 in Bari einen Kongreß zum Thema »Fenomenologia – metafisica – scienza. Edith Stein e Hedwig Conrad-Martius«. Dabei sprachen Dr. Dietrich Gottstein in Vertretung seines Stiefvaters PD Dr. Eberhard Avé-Lallemant über das Thema »Zur Vorgeschichte der phänomenologischen Methode, beleuchtet an Arbeiten von E. Husserl und H. Conrad-Martius« und Rev. Joachim Feldes über »Il rifugio dei fenomenologici. Il nuovo inizio del ›Circolo di Bergzabern‹ dopo la Prima Guerra Mondiale« (Das Phänomenologenheim. Der Neuanfang des Bergzaberner Kreises nach dem Ersten Weltkrieg).

Berlin

Anläßlich der Enthüllung des Denkmals zu Ehren von Edith Stein am 25. März 2009 in Berlin sprach Prof. Dr. Annette Schavan, MdB, Bundesministerin für Bildung und Forschung, ein Grußwort mit dem Thema »›Wer die Wahrheit sucht‹ – Erinnerungskultur beleben«.

Im Rahmen der Veranstaltung »Lange Nacht der Wissenschaften« gab es eine 30minütige Einführung zur Lektüre mystischer Texte von Edith Stein. (13. Juni 2009, 21.30 Uhr, Seminar für Katholische Theologie, Habelschwerdter Allee 45, Freie Universität Berlin (FU), Raum K 24/11, 14195 Berlin)

Beuron

Im Rahmen der Reihe »Geistlicher Treffpunkt: Kloster Beuron« sprach Katharina Oost über die Jüdin und Ordensfrau Dr. Edith Stein. (19. Juli 2009, 16 Uhr, Erzabtei St. Martin, 88631 Beuron)

Vom 27. bis 29. November 2009 fand unter der Leitung von Katharina Oost ein Mystik-Lektüreseminar zum Thema »Edith Stein. Das Weihnachtsgeheimnis« statt. (Erzabtei St. Martin, 88631 Beuron)

Donaustauf

Am 25. Juni 2009 wurde in der Walhalla eine Marmorbüste von Edith Stein feierlich enthüllt. Diese Büste schuf der Traunsteiner Bildhauer Johann Brunner. Bei der Einweihung sprachen Friedrich Kardinal Wetter und Staatsminister Siegfried Schneider.

Dresden

Die Technische Universität Dresden veranstaltete in Zusammenarbeit mit dem Józef-Tischner-Institut Kraków eine internationale Tagung zum Thema »Europa und seine Anderen. Edith Stein – Emmanuel Lévinas – Józef Tischner«. Referenten waren: Dr. Beate Beckmann-Zöller (München), Prof. Dr. Angela Ales Bello (Rom), Christof Betschart OCD (Fribourg), Dr. Christoph Böhr (Trier), Milena Brentari (Trient), Dr. Cristian Ciocan (Bukarest), Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz (Dresden), Urbano Ferrer (Murcia), Susan Gottlöber, M.A. (Dresden), Dr. Ludger Hagedorn (Prag/Berlin), Martin Hähnel (Dresden), Adam Hernas (Warszawa), René Kaufmann, M.A. (Dresden), Marcus Knaup (Freiburg), Prof. Dr. Mette Lebech (Maynooth), Prof. Dr. Michele Nicoletti (Trient), Dr. Karel Novotný (Prag), René Raschke (Dresden), Lidia Ripamonti, M.A. (Dresden), Dr. Rembert Schleicher (Wien), Prof. Dr. Walter Schweidler (Bochum), Prof. Dr. Tatiana Shchyttsova (Vilnius), Prof. Dr. Hans Rainer Sepp (Prag), Enrico Sperfeld, M.A. (Nova Gora), Prof. Dr. Zbigniew Stawrowski (Krakau), Prof. Peter Volek (Ruzomberok), Dr. Thomas Wiemer (Bonn), Xin Yu (Guangzhou/Prag). (9. Juni 2009, 16 Uhr, bis 12. Juni 2009, 14 Uhr, Technische Universität Dresden, Vortragssaal der Sächsischen Landes-, Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, Zellescher Weg 18, 01069 Dresden)

162 24.03.10 11:38 Seite 184

Düren

Die KAB St. Antonius veranstaltete einen Gesprächskreis zum Thema »Edith Stein«. (27. Mai 2009, 18 Uhr, St. Antonius, Grüngürtel 41a, 52351 Düren)

Freiburg

Unter dem Leitthema »Edith Stein begegnen« hielt Dr. Viki Ranff zwei Vorträge. Am 17. Juni 2009 war »Anbeterin im Geist und in der Wahrheit. Edith Stein lebt nach der Hl. Schrift« das Thema und am 24. Juni 2009 »›... damit es richtig wird‹ – Edith Stein vermittelt Wege zum christlichen Leben«. (St. Martin, Rathausgasse 3, 79098 Freiburg i.Br.)

Unter der Leitung von Simone Burster und Dr. Katharina Seifert führte ein biographischer Spaziergang zum Thema »Auf den Spuren von Edith Stein« durch Freiburg. Veranstalter war die Katholische Regionalstelle Breisgau-Schwarzwald-Baar. (26. Juni 2009, 14.30–18 Uhr, Treffpunkt: Münster, Hauptportal)

Gemmingen

Adele Stork sprach über das Thema »Edith Stein – Jüdin, Christin, Karmelitin«. Veranstalter war der Katholische Deutsche Frauenbund. (31. März 2009, 14.30 Uhr, St. Marien, 75050 Gemmingen-Stebbach)

Greifswald

Am 13. Oktober 2009 wurde in Greifswald der Grundstein für den »Studentenwohnpark Edith Stein« mit über 200 Appartements gelegt.

Hainburg

P. Dr. Ulrich Dobhan OCD sprach über das Thema »Vom ›radikalen Unglauben‹ zum ›wahren Glauben‹«. (24. März 2009, 20 Uhr, Karmelitinnenkloster St. Gabriel, Hauptstraße 6–8, 63512 Hainburg)

162 24.03.10 11:38 Seite 185

Heidelberg

Im KHG-Sonntagsgespräch hielten Fr. Thomas Feiten O.Carm. und Fr. Andreas H. Scholten O.Carm. einen Vortrag mit dem Titel »Die spirituelle Heimat Edith Steins«. (3. Mai 2009, 20 Uhr, Katholische Hochschulgemeinde Heidelberg, Edith-Stein-Haus, Saal, Neckarstaden 32, 69117 Heidelberg)

Immenstadt

Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz sprach am 9. August 2009 in der Reihe »Standpunkt« bei radio horeb über »Edith Stein – Brückenbauerin zwischen Juden und Christen«. (Internationale Christliche Rundfunkgemeinschaft (ICR) e.V., Kirchplatz 1, 87509 Immenstadt)

In der Reihe »Spiritualität« brachte radio horeb einen Vortrag von Prof. Dr. Rudolf Grulich mit dem Thema »Edith Stein – Mitpatronin Europas«. (9. August 2009, Internationale Christliche Rundfunkgemeinschaft (ICR) e.V., Kirchplatz 1, 87509 Immenstadt)

Dr. Ulrike Seidel hielt in der Reihe »Spiritualität« bei radio horeb einen Vortrag mit dem Thema »›Wer die Wahrheit sucht, sucht Gott, ob es ihm klar ist oder nicht‹ – Edith Stein«. (12. Oktober 2009, Internationale Christliche Rundfunkgemeinschaft (ICR) e.V., Kirchplatz 1, 87509 Immenstadt)

Köln

Bei der internationalen Tagung der Diözesan- und Dombibliothek Köln mit dem Titel »Fromme Frauen als gelehrte Frauen: Bildung, Wissenschaft und Kunst im weiblichen Religiosentum des Mittelalters und der Neuzeit« sprach Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz über »Dr. phil. Edith Stein OCD (1891–1942) – Karmelitin und Philosophin im 20. Jahrhundert«. (3. April 2009, 18.30 Uhr, Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek, Kardinal-Frings-Str. 1–3, 50668 Köln)

Die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung fördert ein Forschungsprojekt über Edith Steins Studien, Übersetzungen und Exzerpte zu Thomas von Aquin, das unter dem Titel »Meeting of

162 24.03.10 11:38 Seite 186

the Minds« die erstmalige kritische Edition u.a. der Übersetzung von »De ente et essentia«, einer Schlüsselschrift von Thomas, und weiterer bislang unbekannter und unveröffentlichter Übersetzungen und Exzerpte Edith Steins, die das Werk des Thomas von Aquin betreffen, in Angriff nimmt. Das Forschungsprojekt wird von Prof. Dr. Andreas Speer und Dr. Francesco Valerio Tommasi (Rom) durchgeführt. (Universität Köln, Husserl Archiv, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln)

Langen

Cilly Levitus-Peiser hielt einen Vortrag über Edith Stein. (8. Oktober 2009, 18 Uhr, Ginkgo Langen e.V., Ginkgo-Haus, Georg-August-Zinn-Straße 2, 63225 Langen)

Luzern (Schweiz)

Dr. Toni Schaller hielt einen Vortrag über das Thema »Edith Stein (1891–1942) – eine der ersten Philosophinnen im deutschen Sprachraum«. Veranstalter waren die Senioren-Universität-Luzern und die Senioren-Volkshochschule-Luzern. (23. März 2009, 15.15 Uhr, Lukas Gemeindesaal, Morgartenstrasse 16, CH-6004 Luzern)

Mindelheim

Die Stiftung »Brücken in die Zukunft« für Bildung und Solidarität in Europa veranstaltete ein politisch-soziales Seminar zum Thema »Edith Stein im Widerstand gegen die Nazidiktatur«. Referentin war Dr. Ilona Biendarra. (31. Juli bis 2. August 2009, Stiftung »Brücken in die Zukunft«, Bildungszentrum Edith Stein, Lohhof 2, 87719 Mindelheim)

München

Prof. Dr. Alf Christophersen sprach im Rahmen der Reihe »Sternstunden der Theologie« über »Edith Stein: Judentum, Katholizismus, Martyrium«. (19.1.2009, 19.30–21 Uhr, Evangelische Stadtakademie München, Herzog-Wilhelm-Straße 24, 80331 München)

162 24.03.10 11:38 Seite 187

Margarita Teresa Fernandez Molina T.O.Carm. trug eine szenisch-musikalische Lesung über Edith Stein vor. (14. September 2009, 20 Uhr, Pfarrei Allerheiligen, Ungererstraße 187, 80805 München)

Münster

Hergard Schwarte hielt einen Dia-Vortrag über Edith Stein. Veranstaltet wurde er von der Vereinigung Niederdeutsches Münster, Stadtheimatverein Münster e. V. (10. Februar 2009, 17 Uhr, DKV-Residenz am Tibusplatz, Tibusplatz 1–7, 48143 Münster)

Hergard Schwarte hielt unter dem Titel »Edith Stein« einen Dia-Vortrag über Stätten, die an Edith Stein erinnern, und verband ihn mit einer Darstellung ihres Lebensweges und -werkes. Veranstalter war der Ortsring Münster des Deutschen Frauenrings e.V. (26. November 2009, 15.30 Uhr, Zwei-Löwen-Klub, Am Kanonengraben 9, 48151 Münster)

Regensburg

In der Literatur- und Vortragsreihe »Philosophische Nachtgewitter« hielt Elfi Hartenstein eine Lesung über »Edith Stein – Philosophin, Frauenrechtlerin und Märtyrerin (1891–1942)«. Veranstalter war das Atelier Am Wiedfang, Kunstknoten e. V., Verein zur Gründung der »Stiftung Aussichtslos«. (16. Juli 2009, 20 Uhr, Am Wiedfang 5, 93047 Regensburg)

Rom (Italien)

Nach achtjähriger Bauzeit wurde am 22. März 2009 die Edith-Stein-Kirche in Rom eingeweiht. Die Feier leitete Kardinalvikar Agostino Vallini in Vertretung von Papst Benedikt XVI. Dieser hatte bereits bei der Generalaudienz am 17. Dezember 2008 der von Rev. Joachim Feldes ins Leben gerufenen Initiative zur Mitfinanzierung der Kirche ausdrücklich für ihr langjähriges Engagement gedankt. Von den über 40.000 € wurden Taufstein und Osterleuchter sowie liturgische Bücher in deutscher Sprache erworben. Nähere Informationen unter www.edith-stein.com/international.

Siegburg

Vom 9. bis 11. Oktober 2009 fanden in der Benediktinerabtei Michaelsberg Begegnungs- und Besinnungstage des Bundes katholischer deutscher Akademikerinnen statt. Dabei sprach P. Elias H. Füllenbach OP über das Thema »Edith Stein – eine Grenzgängerin zwischen Juden und Christen«. (Benediktinerabtei Michaelsberg, Bergstraße 26, 53721 Siegburg)

Speyer

Seit Oktober 2008 bieten Stadtführer Bernhard Bumb und Rev. Joachim Feldes regelmäßig alle zwei Monate Führungen »Auf den Spuren Edith Steins durch Speyer« an. Die aktuellen Termine finden sich auf www.edith-stein.com/aktuelles. Dort können auch individuelle Termine für Einzelpersonen und Gruppen vereinbart werden.

Die Charismatische Erneuerung in Trier veranstaltete eine Fahrt nach Speyer. Thema war »Leben und Wirken von Edith Stein«. Auf dem Programm standen ein Besuch des Klosters St. Magdalena, ein Vortrag über das Leben und Wirken von Edith Stein, ein Besuch mit Führung im Kaiserdom zu Speyer sowie ein kleiner Rundgang im Stadtzentrum. Die Organisation hatte Wolfgang Funke. (2. Mai 2009, Haus des Gebetes, Maarstr. 22, 54292 Trier)

Die Katholische Hochschulgemeinde Heidelberg veranstaltete eine Fahrt nach Speyer zum Thema »Auf den Spuren Edith Steins in der Pfalz«. Dort wurde ein Gespräch mit einer Dominikanerin über das Leben Edith Steins geführt und dann besichtigte man eine Ausstellung im Kloster der Dominikanerinnen. Anschließend wurden in der Speyerer Innenstadt für Edith Stein bedeutsame Stationen aufgesucht. Die Leitung hatte Dr. Jürgen Zieher. (9. Mai 2009, 13 Uhr, Treffpunkt: Heidelberger Hauptbahnhof, Reisezentrum. Dauer: 6 Stunden)

Am 7. September 2009 stellte Prälat Prof. Dr. Helmut Moll unter dem Titel »Für ihren Glauben gestorben« das deutsche Martyrologium des 20. Jahrhunderts vor. Dabei sprach auch die 95jährige Zeitzeugin Else Krämer, die als Schülerin Edith Stein in Speyer erlebt hatte. (Bistumshaus St. Ludwig, Johannesstraße 8, 67346 Speyer)

162 24.03.10 11:38 Seite 189

Vom 28. bis 29. November 2009 fand unter der Leitung von Dr. Beate Beckmann-Zöller ein Seminar mit dem Titel »Edith Stein – die Stimme erheben gegen den Judenhaß« statt. (Bistumshaus St. Ludwig, Johannesstraße 8, 67346 Speyer)

Travenbrück

In der Reihe »Spirituelle Philosophie« trug Br. Franziskus Hamernik OSB (Kloster Nütschau) über »Philosophieren mit Edith Stein« vor. Spirituelle Philosophie beschäftigt sich damit, wichtige Themen eines geistlichen Lebens auf philosophische Weise zu ergründen und zu vertiefen. (9. Januar, 13. Februar, 13. März, 17. April, 8. Mai, 12. Juni, 10. Juli, 14. August, 11. September, 16. Oktober, 13. November, 11. Dezember 2009, Bildungshaus St. Ansgar, Schloßstraße 26, 23843 Travenbrück)

Weiden

Dr. Wolfgang Gleixner sprach über das Thema »Kühle Landschaft – Edith Stein als Philosophin«. Veranstalter waren die Katholische Erwachsenenbildung Neustadt-Weiden e.V. und die Regionalbibliothek. (1. April 2009, 19.30 Uhr, Regionalbibliothek, Eingang Landgerichtsstraße, 92637 Weiden)

Wipperfürth

Pfr. Bremer hielt einen Vortrag über Edith Stein. (5. März 2009, 19 Uhr, Pfarrheim St. Nikolaus, Kirchplatz 2, 51688 Wipperfürth)

Würzburg

Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes segnete Bischof Friedhelm Hofmann am 11. Oktober 2009 in der Würzburger Karmelitenkirche die neue Edith-Stein-Statue. Es handelt sich dabei um einen Bronzeabguß der großen Marmorstatue, die der Künstler Paul Nagel vor drei Jahren für die Fassade der Peterskirche in Rom geschaffen hat. Vorbereitet wurde dieses feierliche Ereignis durch ein Triduum zu Ehren der hl. Edith Stein mit Gottesdiensten und Predigten am Freitag, Samstag jeweils um 18 Uhr und am Sonntag um

162 24.03.10 11:38 Seite 190

10 Uhr; es predigte Provinzial P. Dr. Ulrich Dobhan. (Karmelitenkirche, Sanderstr. 12, 97070 Würzburg)

Zürich (Schweiz)

kath.ch brachte am 8. April 2009 um 17.56 Uhr einen Vortrag von Wolfgang Bastian über Edith Stein. (Katholischer Mediendienst, Bederstrasse 76, CH-8002 Zürich)

Zum Jahr 2010

Köln

Am 7. Februar 2010 wurde im Kölner Karmel feierlich das erneuerte und erweiterte Edith-Stein-Archiv eingeweiht. Unter den Festgästen waren Weihbischof Dr. Heiner Koch, Generalvikar Dr. Dominik Schwaderlapp, der die Glückwünsche von Erzbischof Dr. Joachim Kardinal Meisner überbrachte, Frau Professor Barbara Schock-Werner, Vorstand der Nordrhein-Westfalen-Stiftung, die mit einem ansehnlichen Betrag zur Finanzierung beigetragen hatte, und vor allem der Festredner Prof. Dr. Andreas-Uwe Müller, der zum Thema »Lebenszeugnis – Text – Archiv. Warum und zu welchem Zweck studiert man Edith Stein?« einen Vortrag hielt.
Insgesamt eine würdige Feier für ein nun den neusten Anforderungen genügendes Archiv, das in seinen ersten Anfängen auf Sr. Teresia Margareta Drügemöller, eine Mitnovizin Edith Steins, zurückgeht, aber dann vor allem von Sr. M. Amata Neyer aus- und aufgebaut wurde, wie die jetzige Leiterin, Sr. Dr. M. Antonia Sondermann, ausführte.